

Der Winter kommt!

Beitrag von „Christian“ vom 29. November 2012, 15:25

Hallo,

der Winter kommt mit Großen Schritten! Bei uns schneit es seit Heute und es wird merklich kälter!!

Was mich interessiert bei welchen Temperaturen ihr euere Kakteen überwintert?

Habe bis jetzt die Heizung im Gewächshaus noch nicht eingeschaltet!

Momentan sind noch 7 Grad bei geschlossen Fenster, hatte die bis Gestern noch offen! Werde Morgen oder Übermorgen die Heizung einschalten und sie auf 5 Grad einstellen. Hatte die letzten Jahre bei 6 Grad überwintert und bei höheren Plusgraden die Fenster geöffnet!

Viele Grüße Christian

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 29. November 2012, 16:35

Hallo Christian,

bei uns sind derzeit 4 °C Außentemperatur. Eingestellt habe ich meine Heizung schon länger. Sie hält nachts um die 7,5 °C. Bisher ist sie aber noch nicht so oft angesprungen. Wenn das Wetter paßte, habe ich auch noch reichlich gelüftet.

Gestern habe ich aber vorsichtshalber auch die nicht-winterharten Echinocereen, Sulcorebutien und Oreocereen aus dem ungeheizten Frühbeet ins GWH getragen, weil Schneeregen und sinkende Temperaturen angesagt wurden.

Beitrag von „Revenger“ vom 29. November 2012, 18:43

Hallo zusammen !

Hier in Nordostsachsen ist alles weiß , es schneit seit heute Mittag und das soll auch so weitergeh´n bis morgen Nachmittag . Temp´s zur Zeit ca. 0°C

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 30. November 2012, 09:44

Bei uns ist auch alles weiß und es schneit und schneit

Meine Heizung im GWH ist auf 5 Grad eingestellt und hat schon ganz schön zu tun über Nacht.

Beitrag von „Christian“ vom 30. November 2012, 10:43

Schnee ist wieder alles weggetaut bis ein bisschen auf den Dächern!

Haben zur Zeit 2 Grad Außentemperatur und 5,5 im Gewächshaus, es hat gerade wieder angefangen zu schneien!

Viele Grüße Christian

Beitrag von „Sascha“ vom 30. November 2012, 10:46

Bei mir ist kein Schnee in Sicht. Es wurde aber schon welcher angekündigt.

Draußen sind wohl so 3 °C im Gewächshaus knapp 5 °C.

Beitrag von „taube2412“ vom 30. November 2012, 17:24

 Winter? Schnee? Heizung?

Keine Ahnung von was ihr sprecht ?

32 Grad im Schatten, 26 Grad Wassertemperatur, strahlend blauer Himmel, weisser Sand und keine Kakteen sondern Palmen.....!

Beitrag von „taube2412“ vom 30. November 2012, 17:24



ok ok, das hatte ich bis vor einer Woche, nun liegt bei uns eine geschlossene Schneedecke, der Schneeräumer war bereits im Einsatz und die Gewächshausheizungen laufen und sind auf 5 Grad eingestellt.

Heute Nacht sollen es laut Wetterbericht bereits minus 9 Grad werden 😱!

Beitrag von „Christian“ vom 30. November 2012, 18:11

Hallo Sonja,

sehr schönes Bild!

Hattes du keine Hybriden im Handgepäck?(die Sonne hätte ihnen bestimmt Gut getan!)

Viele Grüße Christian 😊👍

[Zitat von taube2412](#)

 Winter? Schnee? Heizung?

Keine Ahnung von was ihr sprecht ?

32 Grad im Schatten, 26 Grad Wassertemperatur, strahlend blauer Himmel, weisser Sand und keine Kakteen sondern Palmen.....!

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 1. Dezember 2012, 09:46

Oh, Sonja, wirklich toll. Ich habe es mir gleich mal als Bildschirmhintergrund hergenommen. 😊

Beitrag von „taube2412“ vom 1. Dezember 2012, 13:05

Hallo Elke,

das ist ja super erfreulich, dass ich nun nicht nur mit meinen Sämlingen bei dir Einzug gehalten habe, sondern auch noch als Bildschirmhintergrund mit meinem Bild sozusagen bei dir Stammgast bin.

Ja, und damit du ein bisserl schonglieren kannst, bekommst du noch zwei schöne Bilder vom Sonnenuntergang über dem karibischen Meer! Dann stell ich aber keine mehr ein, nicht dass ich noch Ärger mit dem Markus bekomme wenn ich sein Hybridenforum in ein Palmenforum wandle.:D

Hallo Christian,

upps, ein Lob für das Foto vom Fotoprofi, das tut gut:D!

Nein, ich hatte keine Hybride im Gepäck, ich konnte mich nicht entscheiden bei all den Pflanzen die ich habe.

Und ausserdem musste ich doch auch mal Urlaub von den Hybriden machen, die verlangen mir in der kommenden Saison bestimmt wieder einges ab;))!

Beitrag von „Christian“ vom 1. Dezember 2012, 15:00

Hallo Sonja,

wieder zwei sehr schöne Bilder, das letzte könntest du einer Bildagentur anbieten!

Elke beeile dich bevor du noch bezahlen musst dafür!

Viele Grüße Christian

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 2. Dezember 2012, 10:30

Hallo Sonja,

die beiden Bilder sind natürlich auch toll. Ich bleibe dennoch für eine Weile bei dem ersten, da passen die Ordner so schön auf den blauen Himmel.

[Christian](#): Ich benutze das Bild doch nur privat, darf man das auch nicht^{???} Hab mir ehrlich gesagt gar keine Gedanken darüber gemacht.😬

Beitrag von „taube2412“ vom 2. Dezember 2012, 10:33

Hallo Elke,

alles klar, das ist natürlich ein Argument mit dem blauen Himmel:D!

Natürlich darfst du die Bilder von mir benutzen, ist überhaupt kein Problem.

Beitrag von „Kaktus25“ vom 2. Dezember 2012, 12:44

Hallo,

wir haben ein wunderschönes Wochenende mit Schnee, blauem Himmel und Sonnenschein. Obwohl ich den Frühling und Sommer viel mehr mag, kann man bei solchem Wetter dieser Jahreszeit doch was Schönes abgewinnen;).

Bei uns herrschen draußen Minusgrade, aber jetzt musste ich das Gewächshaus mal öffnen, darin sind nämlich jetzt fast 20 °C.

Noch schönen Sonntag

Sabine

Beitrag von „Kakteen und mehr“ vom 9. Dezember 2012, 18:24

Hallo zusammen,

bei uns hat es seit zwei Stunden ca. 15 cm Neuschnee hingehauen und kein Ende in Sicht. Mein Sohn meinte schon morgen ist wieder der Tag, da fiel im letzten Jahr die Schule aus wegen dem ganzen Neuschnee, da hatten wir über Nacht so gut 50 cm bekommen. Ich hoffe es hört bald zum Schneien auf. Wünsche uns hiermit eine nicht ganz so schneereiche neue Woche.

Beitrag von „taube2412“ vom 9. Dezember 2012, 18:34

Hallo Jürgen,

bei uns schneit es seit 14 Uhr, dazu starker Wind. Mittlerweile waren wir 3 x draussen beim Schneeräumen 😊!

Es schneit immer noch, laut Vorhersage soll`s sogar die ganze Nacht durchschneien - puuh, das gibt morgen früh wieder Arbeit.

Beitrag von „Sascha“ vom 9. Dezember 2012, 18:59

Bei mir hat es heute auch ordentlich viel Neuschnee gegeben, außerdem noch Wind dazu.

Es düften wohl so 15 cm gewesen sein.

Jetzt schmilzt ein wenig was weck da schon eine ganze Weile um die 1 ° C sind. Wenn Frost kommt wirds wohl glatt.

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 9. Dezember 2012, 20:31

Ich war heut in Regensburg (50km von mir entfernt) und hab für die Strecke heute 2 Stunden gebraucht...wenn kein Schnee liegt dann eine dreiviertel Stunde.

Bei uns schneit es seit Mittag und hört seitdem nicht auf...der Wind geht auch und die Strassen sind mit heftigen Verwehungen zu.

Bin jetzt froh daheim zu sein und vorm warmen Holzofen zu sitzen.

Wenns so weiter schneit dann wissen wir bald nimmer wo wir ihn hinräumen sollen.

Kann hier mal Jemand was erfinden damit man Schnee vielleicht verbrennen kann????

Ernst du hast doch immer so tolle Ideen...fällt dir nix ein?????.....

Beitrag von „muddyliz“ vom 9. Dezember 2012, 20:53

Zitat von Brunner Uli

Kann hier mal Jemand was erfinden damit man Schnee vielleicht verbrennen kann????

Ernst du hast doch immer so tolle Ideen...fällt dir nix ein?????.....

Uli, einfach alles einfrieren, dann kannst du im Sommer Schneemänner bauen. 😊

Bei uns gab's heute 5 cm Neuschnee, mit dem alten also insgesamt weniger als 10 cm. Und momentan taut es.

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 9. Dezember 2012, 21:05

Oh Ernst, das ist ein toller Tip...



Beitrag von „muddyliz“ vom 9. Dezember 2012, 21:15

Hallo Uli,

zweiter Tipp: Falls du an einer verkehrsreichen Straße wohnst, baue doch eine Schneebar und verkaufe an die Autofahrer gut gekühlte Spirituosen. 1 km weiter kann sich dann die Polizei postieren, und du handelst mit denen eine prozentuale Gewinnbeteiligung aus.

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 9. Dezember 2012, 21:20

Oh das ist aber gemein...nee so was mach ich nicht...

Schneebar wär gut aber Polizei nicht.

Und leider wohne ich mitten in der Pampas...in einem kleinen Dorf wo der Schneepflug villeicht einmal am Tag räumt...manchmal auch gar nicht....so wie heut.

Beitrag von „Christian“ vom 10. Dezember 2012, 10:21

Hallo,

wir bekamen letzte Nacht 15cm Schnee, hatten davor immer ein bisschen Schnee der bald wieder verschwand.

Die letzten Tage war es schon sehr kalt bis -12 Grad in der Nacht und -5 Grad am Tag, jetzt um die 0 Grad und leichter Schneefall.

Uli bei uns ist der Schneepflug auch noch nicht gefahren!

Anbei zwei Bilder vom 6.12 und eins von Heute!
Gruß Christian

Beitrag von „pafra“ vom 12. Dezember 2012, 20:10

Guten Abend zusammen.

Auch Salzburg hat der Winter mit Kälte und Schneefällen beglückt.
Anbei einige Bilder von heute.

Grüße

Franz

Beitrag von „Gaby“ vom 13. Dezember 2012, 11:39

Der Winter ist da, aber bisher scheint es diesen drei Gesellen noch nichts auszumachen. Vergangenes Wochenende haben sie laut den Aufzeichnungen meines elektronischen Außenfühlers die tiefsten bisherigen Nachttemperaturen (minus 7,8 Grad Celcius) heil überstanden. Auch das darauffolgende Tauwetter ließ keine Veränderung erkennen. Die letzten Tage schwankte die Temperatur zwischen plus 3 Grad und minus 3 Grad. Sie stehen seit Herbst absolut trocken unter einer Terrassenüberdachung. Lediglich als es sehr stürmte haben sie etwas Schnee abbekommen, wie auf dem Foto zu erkennen ist. Ich bin gespannt, ob sie den kommenden Sommer noch erleben. Es handelt sich um die Kreuzung Gräsers Überraschung x Tricho Camarguensis. Die dahinterliegenden Kakteen sind winterharte Opuntien. Immerhin bin ich durch eine weiß blühende Echinopsis , die bei mir einmal auf dem Balkon einen strengen Winter überlebte und im Frühjahr dann wunderschön blühte zu den Echinopsen und Trichos gestoßen.Sie war total verlaust und ich hab sie nach einer Umtopfaktion einfach

wurzelnackt liegenlassen. Erst als sie eine Knospe schob wurde sie wieder eingetopft, die Läuse hatten den Winter nicht überstanden.

Eine schöne Vorweihnachtszeit
wünscht Euch
Gaby

Beitrag von „Christian“ vom 13. Dezember 2012, 13:20

Hallo Gabi,
warum müssen die draussen stehen? Der eine hat schon kalte Füße!
Hatte selbst schon Echinopsen bis -7 Grad draussen die es schadlos überstanden haben!
Würde sie aber bald ins warme stellen!
Viele Grüße Christian

[Zitat von Gaby](#)

Der Winter ist da, aber bisher scheint es diesen drei Gesellen noch nichts auszumachen. Vergangenes Wochenende haben sie laut den Aufzeichnungen meines elektronischen Außenfühlers die tiefsten bisherigen Nachttemperaturen (minus 7,8 Grad Celcius) heil überstanden. Auch das darauffolgende Tauwetter ließ keine Veränderung erkennen. Die letzten Tage schwankte die Temperatur zwischen plus 3 Grad und minus 3 Grad. Sie stehen seit Herbst absolut trocken unter einer Terrassenüberdachung. Lediglich als es sehr stürmte haben sie etwas Schnee abbekommen, wie auf dem Foto zu erkennen ist. Ich bin gespannt, ob sie den kommenden Sommer noch erleben. Es handelt sich um die Kreuzung Gräsers Überraschung x Tricho Camarguensis. Die dahinterliegenden Kakteen sind winterharte Opuntien.

Immerhin bin ich durch eine weiß blühende Echinopsis , die bei mir einmal auf dem Balkon einen strengen Winter überlebte und im Frühjahr dann wunderschön blühte zu den Echinopsen und Trichos gestoßen.Sie war total verlaust und ich hab sie nach einer Umtopfaktion einfach wurzelnackt liegenlassen. Erst als sie eine Knospe schob wurde sie wieder eingetopft, die Läuse hatten den Winter nicht überstanden.

Eine schöne Vorweihnachtszeit
wünscht Euch
Gaby

Beitrag von „rudir1962“ vom 13. Dezember 2012, 14:17

Zitat von Gaby

Der Winter ist da, aber bisher scheint es diesen drei Gesellen noch nichts auszumachen. Vergangenes Wochenende haben sie laut den Aufzeichnungen meines elektronischen Außenfühlers die tiefsten bisherigen Nachttemperaturen (minus 7,8 Grad Celcius) heil überstanden. Auch das darauffolgende Tauwetter ließ keine Veränderung erkennen. Die letzten Tage schwankte die Temperatur zwischen plus 3 Grad und minus 3 Grad. Sie stehen seit Herbst absolut trocken unter einer Terrassenüberdachung. Lediglich als es sehr stürmte haben sie etwas Schnee abbekommen, wie auf dem Foto zu erkennen ist. Ich bin gespannt, ob sie den kommenden Sommer noch erleben. Es handelt sich um die Kreuzung Gräsers Überraschung x Tricho Camarguensis. Die dahinterliegenden Kakteen sind winterharte Opuntien.

Immerhin bin ich durch eine weiß blühende Echinopsis , die bei mir einmal auf dem Balkon einen strengen Winter überlebte und im Frühjahr dann wunderschön blühte zu den Echinopsen und Trichos gestoßen. Sie war total verlaust und ich hab sie nach einer Umtopfaktion einfach wurzelnackt liegenlassen. Erst als sie eine Knospe schob wurde sie wieder eingetopft, die Läuse hatten den Winter nicht überstanden.

Eine schöne Vorweihnachtszeit
wünscht Euch
Gaby

Hallo Gaby -

Was willst Du Uns mit deinem Post sagen ????

Ich finde es nicht gerade schön was Du da mit den Kakteen machst !

Verstehe den Sinn nicht -

Statt sie sooo zu quälen würde Ich sie lieber abgeben an Liebhaber bei denen es ihnen Ihren ansprüchen entsprechend geht !!

Ich würde sie gerne nehmen die armen Dinger -

Ich hoffe das war nur ein Scherz 😬

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „muddyliz“ vom 13. Dezember 2012, 14:40

Hallo Gaby,

solche Experimente scheitern durchweg. Bei mir hat zwar auch eine weißblühende EH (die eigentlich für den Kompost bestimmt war, aber im ungeheizten Gewächshaus vergessen wurde) -17 °C unbeschadet überlebt.

Aber andererseits sind alle BUM Trichocereushybriden, die 1 oder 2 milde Winter im Freien bei Herrn Dr. Buchmann auf der Wiese standen, nach dem Wechsel zu Klaus Krätschmer und einem kalten Winter erfroren. Bei absolut trockenem Stand kann man es probieren, aber das kleinste Fitzelchen Nässe wird tödlich sein.

By the way: Viele Hybridenfreunde mit einer bescheidenen Sammlung würden sich sicher freuen, solche Schätzchen pflegen zu dürfen.

Beitrag von „Gaby“ vom 13. Dezember 2012, 16:28

Ich finde es sehr beruhigend festzustellen, daß Kakteen robuster als gedacht sind, und auch mal Minustemperaturen aushalten.

Sollte mal der Frostwächter im GWH piepsen kann ich ohne gleich in Panik zu fallen nach dem Rechten sehen und Abhilfe schaffen. Mir ist aber durchaus klar, daß kurzfristige Tieftemperaturen nicht mit einer längeren Kälteperiode zu vergleichen sind.

Keine Sorge, es handelt sich hier nicht um Spitzenhybriden, sondern um aussortiertes Material, das bisher nur der Komposttonne entgangen ist, weil diese zum Zeitpunkt des Aussortierens bereits voll war. Einfarbig rosa Blüten von geringer Größe. Hätte ich ein Blütenfoto eingestellt, wäre der Kommentar sicher ganz anders ausgefallen. Sollten die Pflanzen den Winter heil überstehen, dürfen sie bleiben. Schließlich ist Robustheit ja auch ein wichtiges Kriterium, besonders in Zeiten steigender Heizkosten. Eventuell wäre dies ja auch mal ein lohnenswertes Zuchtziel.:D

Viele Grüße

Gaby

Beitrag von „rudir1962“ vom 13. Dezember 2012, 18:57

Zitat von Gaby

Ich finde es sehr beruhigend festzustellen, daß Kakteen robuster als gedacht sind, und auch mal Minustemperaturen aushalten.

Sollte mal der Frostwächter im GWH piepsen kann ich ohne gleich in Panik zu fallen nach dem Rechten sehen und Abhilfe schaffen. Mir ist aber durchaus klar, daß kurzfristige Tieftemperaturen nicht mit einer längeren Kälteperiode zu vergleichen sind. Keine Sorge, es handelt sich hier nicht um Spitzenhybriden, sondern um aussortiertes Material, das bisher nur der Komposttonne entgangen ist, weil diese zum Zeitpunkt des Aussortierens bereits voll war. Einfarbig rosa Blüten von geringer Größe. Hätte ich ein Blütenfoto eingestellt, wäre der Kommentar sicher ganz anders ausgefallen. Sollten die Pflanzen den Winter heil überstehen, dürfen sie bleiben. Schließlich ist Robustheit ja auch ein wichtiges Kriterium, besonders in Zeiten steigender Heizkosten. Eventuell wäre dies ja auch mal ein lohnenswertes Zuchtziel.:D

Viele Grüße

Gaby

Hallo Gaby -

Sehr unsympathisch bist Du Mir -

Sorry aber es gibt da jede Menge Neuanfänger die sich über solche Pflanzen freuen würden !

@ Ernst -

Nicht nur Leute mit bescheidenen Sammlungen würden diese Pflanzen gerne nehmen !!

Sondern auch Liebhaber mit hochwertigen Hybriden - wie zb. Ich 😄

Rudi -

Beitrag von „Sascha“ vom 13. Dezember 2012, 19:01

Wenn die Pflanzen blütenmäßig nichts taugen können sie doch noch als Unterlage dienen.

So hätte ich das gemacht anstatt mit ihnen zu experimentieren oder sie zu kompostieren.

Unterlagen kann ich immer gebrauchen.

Beitrag von „taube2412“ vom 13. Dezember 2012, 19:25

Hallo,

also was bitte ist denn jetzt wieder **soooo** schlimm dran, wenn die Gaby mal 3 Pflanzen eventl. opfert um was auszuprobieren und neue Erkenntnisse und Erfahrungen zu sammeln.

Gesamthaft gesehen wandern doch jährlich viele hundert Pflanzen in den Kompost oder werden zu verschiedenen Experimenten eingesetzt bei den diversen Züchtern.

Warum macht ihr da jetzt wieder aus einer Mücke einen Elefanten und ein TamTam drum?

Beitrag von „Kaktus25“ vom 13. Dezember 2012, 19:25

Hallo Gaby,

ich finde das Experiment gut. Hoffe, du berichtest, wie und ob es die Pflanzen überstanden haben.

Bloß gut, dass jeder mit seinen Pflanzen machen kann, was er will. Wären sie stillschweigend in die Biotonne gewandert, hätte doch auch kein Hahn danach gekräht.

Viele Grüße

Sabine

Beitrag von „hadihe“ vom 13. Dezember 2012, 20:25

Hallo Gaby,

ich schließe mich der Meinung von Sonja und Sabine an.

Selbst wenn ich dein Experiment nicht nachvollziehen könnte, würde ich mir nicht erlauben, dich dafür zu kritisieren oder dir Ratschläge zu erteilen. Jeder kann doch mit seinen Pflanzen machen, was er will.

Aber wir hatten so was ähnliches ja schon mal. Da wurde schon das Abehmen von Kindeln kritisiert! 😞 Toleranz ist anscheinend nicht jedermanns Stärke!

Viele Grüße und Glückwunsch zum schönen Freibeet!

Hans-Dieter

Beitrag von „Pieks“ vom 13. Dezember 2012, 21:06

Solch intolerante und anmaßende Kommentare führen vor allem dazu, dass eventuell bemerkenswerte Versuche und resultierende Ergebnisse zukünftig keinen Eingang mehr z.B. in

dieses "Forum" finden könnten...

Gaby, halte uns bitte auf dem Laufenden.



Liebe Grüße,
Tim

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 14. Dezember 2012, 11:40

Allmählich wird es hier ja mal wieder persönlich und beleidigend. Wie schade, intolerant und anmaßend!

Es fehlt jetzt eigentlich nur noch der Kommentar "Ohhh, die sind aus Samen, die der AG gespendet wurden, wie kann man damit nur so umgehen?".

Also wirklich, Raum für Experimente muß man doch wohl jedem zugestehen.

Zuerst dachte ich ja auch "ups, das ist ja mutig und wird doch nichts", dann überlegte ich, ob vielleicht der *Tricho camarguensis* in der Kreuzung einige Minustemperaturen ertragen könnte und dies an die neuen Pflanzen vererbt hat. Wahrscheinlich war es der "Fehler" von Gaby, nicht gleich im ersten Beitrag zu vermerken, dass die Pflanzen ohnehin für den Kompost aussortiert sind. Aber selbst da gibt es ja noch Leute, die dies verwerflich finden.

Ich würde mich freuen, wenn allen bösen Unkenrufen zum Trotz die Pflanzen den Winter draußen überleben würden.

Beitrag von „Christian“ vom 14. Dezember 2012, 17:05

Hallo Gabi

Finde dein dein Experiment auch gut! Mich würden aber auch interessieren bei wie viel Grad du deine Sammlung überwinterst? Ist jemand hier der bei nahe 0Grad oder leicht darunter überwinterst?

Ich Denke nur wenn jeder seine Sammlung um 1-2 Grad tiefer überwintern würde, man einige Energie sparen könnte und der Umwelt täte es auch gut!

Viele Grüße Christian

Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 18. Dezember 2012, 21:27

Ich habe das auch mal ausprobiert mit Echinopsis Hybriden und auch Echinopsis Sämlingen. Die Sämlinge sind ziemlich schnell eingegangen. Die größeren Echinopsis Hybriden haben länger überlebt als gedacht.

Wenn man sie aber überdacht aufstellt mit nicht zu hoher Luftfeuchtigkeit, dann können sie es durchaus überleben. So im Freien gebe ich ihnen keine Überlebenschance.

Dann lieber im umgeheizten GWH testen 😊

Ich hatte das auch mal im Forum gezeigt und das "Gezeter" war groß 🤔 Versuch macht klug! Die können für kurze Zeit wesentlich mehr ab als man denkt. Ich hatte im Herbst schon so manche Nacht mit -2Grad und alle haben es problemlos überstanden. (auper Ascleps und Epis, die sollte man reinholen)

Man kann ja auch nicht "mal eben kurz" alle Kakteen reinholen! Dafür brauche ich min 2 Tage.

Beitrag von „danmar“ vom 20. Dezember 2012, 18:22

Hallo

@Ann Kathrin ich finde diese Experimente nicht schlecht.

Vielleicht ist man mal nicht in der Lage alles einräumen Krankheitsbedingt.

Ig Maria

Beitrag von „Sascha“ vom 26. Dezember 2012, 10:23

Hallo Hybridenfreunde,

wie sieht es bei euch temperaturmäßig aus? Ich hatte gehört es soll in manchen Bundesländern fast 20 °C haben bzw. gehabt haben.

Bei mir sind es so um die 7 °C und Gott sei Dank ist auch der blöde Schnee weck:D.

Beitrag von „Revenger“ vom 26. Dezember 2012, 14:39

Hier sinds im Moment 10°C und Sonnig aber recht windig. Trend ... es geht weiter so 😞

Beitrag von „hadihe“ vom 26. Dezember 2012, 17:46

Hallo zusammen,

bei uns im Remstal (östlich von Stuttgart, Weinbauklima) hatte es gestern in der Spitze 18,5° plus! Heute waren es "nur" etwa bis max. 10°. Die Knospen bei meinen Hildewintera-Hybriden haben deutlich zugelegt. Vielleicht beginnt das Neue Jahr mit Blüten?

Aber mal eine Frage in die Runde: ich lese immer wieder, dass euch Winter und Schnee gar nicht gefallen!?! Bin ich denn der Einzige unter den Hybridenfreunden, der sich auch über den Winter freut und Wintersport betreibt? Also zumindest auf einige wintererprobte Bayern müsste ich doch zählen können, oder?;)

Viele Grüße
Hans-Dieter

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 26. Dezember 2012, 18:40

Hallo Hans Dieter

Ich bin so ein Bayer der den Winter NICHT mag...ich liebe das Frühjahr und den Sommer über alles.

Beitrag von „Sascha“ vom 26. Dezember 2012, 18:49

Hallo Hans Dieter,

dem Spätherbst und Winter kann ich nichts abgewinnen. Allein schon wegen den Temperaturen und dem Schnee (der macht auch nur Arbeit).

Wintersport kannst du hier in der Lewitz auch vergessen. Hier ist fast ausschließlich flaches Wiesenland. Es wäre ja nicht so das ich welchen machen wollen würde;).

Mir ist auch das Frühjahr und der Sommer am liebsten, allein schon wegen der Kakteenblüte.

Beitrag von „rudir1962“ vom 26. Dezember 2012, 20:27

Hallo -

Also Ich sag ja immer >>

Wer was warmes will der soll nach Mc Donalds gehn -

Aber Ich kann dem Winter auch nichts abgewinnen !

Freue Mich schon aufs Frühjahr -

Hier in NRW sind aktuell hier in Hamm 8 grad + leichter Regen -

Niederschlag in flüssiger Form in einem Gebiet > 10km² und länger als 45 Minuten (auch mit Unterbrechungen), Tröpfchengröße 0,6 bis 3 mm, Regenmengen bis 0,5 Liter/Stunde -

Jeder Tag ohne Schnee und Frost ist ein guter Tag -

Beste Grüße

Rudi -

Beitrag von „Revenger“ vom 26. Dezember 2012, 20:34

Ich würd mich freuen wenn der Winter ein Winter ist und der Sommer ein Sommer und nicht im Winter 10-12°C Plus !!! Dann lieber -10 bis -20°C ordentlich Schnee und gut ! im Sommer werde ich hier eigentlich immer sehr verwöhnt. Meine Stachler stehen im Freien bei 25-35°C mit frischer Luft um die Dornen 😄

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 26. Dezember 2012, 20:45

Ich wohne ja ziemlich ländlich und es ist einfach ein Traum im Sommer die Türen offen zu haben...frischer Duft von Heu weht ins Haus und riesige fette Hummeln haben Stress ohne

Ende die Blüten im Garten zu bestäuben.
Meine Hunde hüpfen durch den Garten und spielen Fangen.
Und dann braucht meine große Abkühlung weils so heiss ist

Und meine Kleine gräbt den ganzen Tag nach Mäusen....naja das ist jetzt leider nicht so toll am Sommer...😞

Beitrag von „hadihe“ vom 26. Dezember 2012, 22:11

Hallo zusammen,

na bei der Begeisterung für den Winter werde ich während meiner 2 Wochen Urlaub im Schnee wohl kaum einen Hybridenfreund treffen! Aber ich nehme mein Laptop mit, dann bin ich ja auf diese Weise mit den Hybriden verbunden!;))

Viele Grüße
Hans-Dieter

Beitrag von „Brunner Uli“ vom 26. Dezember 2012, 22:19

Na, da wünsche ich dir aber viel Spass du Schneehase...😊👉

Beitrag von „hadihe“ vom 27. Dezember 2012, 12:26

Hallo Uli,

danke für deine guten Wünsche! Ich hoffe, dass ich Spaß haben werde!

So wie auf den Bildern mag ich es halt im Winter und meine Frau glücklicherweise auch. Aber im Frühjahr gefällt mir auch ein Gewächshaus voller Hybridenblüten 😊 Eben alles zu seiner Zeit!

Viele Grüße
Hans-Dieter